

# Konkurrenz- & Stellen-Ausschreibungen,

sowie

## Inserate & litterarische Anzeigen.

---

### Ausschreibung von Schlosserarbeiten.

---

Ueber die Erstellung der schmiedeisernen Geländer und Thore für die Einfriedigungen beim eidg. Physikgebäude in Zürich wird hiemit Konkurrenz eröffnet. Zeichnungen, Vorausmaße und Bedingungen sind im Bureau der Bauleitung in Zürich (Polytechnikum 18 b) zur Einsicht aufgelegt. Dasselbst können auch Angebotformulare bezogen werden.

Uebernaahmsofferten sind der unterzeichneten Stelle unter der Aufschrift: „Angebot für Physikbaute in Zürich“ bis und mit dem 17. Dezember nächsthin franko einzureichen.

Bern, den 7. Dezember 1889.

Direktion der eidg. Bauten.

---

### Schweizerisches Polytechnikum.

---

Die zur Zeit unbesetzte Professur für „Englische Literatur und Sprache“ an der eidg. polytechnischen Schule in Zürich wird hiemit zur Besetzung ausgeschrieben.

Bewerber um diese Lehrstelle wollen ihre Anmeldungen unter Beilage von Zeugnissen, allfälliger wissenschaftlichen Arbeiten und eines curriculum vitae bis 10. Januar 1890 dem Unterzeichneten einsenden, welcher auf Verlangen nähere Auskunft ertheilen wird.

Zürich, den 5. Dezember 1889.

Der Präsident des schweiz. Schulrathes:  
H. Bleuler.

---

## Stelle-Ausschreibung.

Die infolge Demission des bisherigen Inhabers frei gewordene Stelle eines **Revisors des Oberkriegskommissariates** wird hiermit zur Wiederbesetzung ausgeschrieben.

Bewerber um diese Stelle haben ihre Anmeldung dem unterzeichneten Departement bis zum **18. dieses Monats** einzureichen.

Bern, den 4. Dezember 1889.

Schweiz. Militärdepartement.

## Ausschreibung von erledigten Stellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute Leumundszugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen, und außer dem Wohnorte auch den Heimort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft ertheilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

- |  |   |   |
|--|---|---|
| 1) Paketträger in Genf.  | } | Anmeldung bis zum 27. Dezember 1889 bei der Kreispostdirektion in Genf.       |
| 2) Briefträger in Genf.  |   |   |
| 3) Posthalter in Signau (Bern). Anmeldung bis zum 27. Dezember 1889 bei der Kreispostdirektion in Bern.  |   |   |
| 4) Büreaudiener beim Hauptpostbüro Basel. Anmeldung bis zum 27. Dezember 1889 bei der Kreispostdirektion in Basel.   |   |   |
| 5) Postkommis in Luzern.   |   |   |
| 6) Postablagehalter, Briefträger und Bote in Bürglen (Uri).  | } | Anmeldung bis zum 27. Dezember 1889 bei der Kreispostdirektion in Luzern.     |
| 7) Briefträger in Amrisweil (Thurgau).   |   |   |
| Anmeldung bis zum 27. Dezember 1889 bei der Kreispostdirektion in Zürich.  |   |   |
| 8) Büreaudiener beim Hauptpostbüro St. Gallen.   |   |   |
| 9) Büreaudiener und Wagenwart beim Hauptpostbüro St. Gallen.   | } | Anmeldung bis zum 27. Dezember 1889 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen. |
| 10) Telegraphist in Court (Bern). Jahresgehalt Fr. 200, nebst Depescheprovision. Anmeldung bis zum 25. Dezember 1889 bei der Telegrapheninspektion in Olten. |   |   |

- |   |   |   |
|---|---|---|
| 1) Briefträger in Aubonne (Waadt).  | } | Anmeldung bis zum 20. Dezember 1889 bei der Kreispostdirektion in Lausanne. |
| 2) Briefträger in St. Prex (Waadt).   |   |   |
| 3) Briefträger in Bern. Anmeldung bis zum 20. Dezember 1889 bei der Kreispostdirektion in Bern.                                   |   |   |
| 4) Kondukteur für den Postkreis Neuenburg. Anmeldung bis zum 20. Dezember, 1889 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.          |   |   |
| 5) Zwei Kondukteure für den Postkreis Basel.  | } | Anmeldung bis zum 20. Dezbr. 1889 bei der Kreispostdirektion in Basel.      |
| 6) Büreaudiener und Packer beim Hauptpostbureau Basel.  |   |   |
| 7) Postablagehalter und Briefträger in Weyach (Zürich). Anmeldung bis zum 20. Dezember 1889 bei der Kreispostdirektion in Zürich. |   |   |
| 8) Büreaudiener beim Hauptpostbureau St. Gallen. Anmeldung bis zum 20. Dezember 1889 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.    |   |   |



# Publikationsorgan

für das

## Transport- und Tarifwesen

der

### Eisenbahnen und Dampfschiff-Unternehmungen

auf dem

#### Gebiete der schweiz. Eidgenossenschaft.

Herausgegeben vom schweiz. Eisenbahndepartement.

---

Beilage zum schweiz. Bundesblatte und zum schweiz. Handelsamtsblatte.

---

N<sup>o</sup> 50.

Bern, den 14. Dezember 1889.

#### III. Personen- und Gepäckverkehr.

##### A. Schweizerischer Verkehr.

526. (50/89) *Personen- und Gepäcktarif für den internen Verkehr der N O B, vom 1. Juli 1881. Billete für den Besuch des Eisfeldes in Oerlikon.*

Zur Erleichterung des Besuches eines Eisfeldes in Oerlikon werden auf der Station Zürich besondere *Retour billete* nach Oerlikon mit eintägiger Gültigkeit, und mit einem Eintritts-Coupon für das Eisfeld versehen, zu den nachstehend bezeichneten Taxen ausgegeben:

Zürich	II. Kl.	III. Kl.
nach	Taxen in Centimes.	
Oerlikon und retour . . . . .	90	75

Zürich, den 12. Dezember 1889.

Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

527. (50/89) *Personen- und Gepäcktarif für den internen Verkehr der N O B, vom 1. Juli 1881. Billete für den Besuch des Eisfeldes in Oberglatt.*

Zur Erleichterung des Besuchs eines Eisfeldes in Oberglatt gelangen während dieses Winters nachstehend bezeichnete Billete zu ermäßigten Preisen mit eintägiger Gültigkeit zur Ausgabe:

	II. Kl.	III. Kl.
	Taxen in Franken und Centimes.	
Zürich-Oberglatt und zurück . . . . .	1. 40	1. —
Winterthur-Oberglatt und zurück (via Bülach oder Oerlikon) . . . . .	2, 20	1. 55

In diesen Preisen ist die Gebühr für den Eintritt auf das Eisfeld inbegriffen.

Die Billete ab Zürich werden zu den gleichen Preisen auch in Oerlikon aufgelegt, ebenso werden Spezialbillete zur Fahrt nach Oberglatt und zurück zu den nämlichen Taxen wie ab Winterthur auch in Töß und Wülflingen mit ausschließlicher Gültigkeit via Bülach und in Kemptthal mit ausschließlicher Gültigkeit via Oerlikon ausgegeben.

Zürich, den 12. Dezember 1889.

**Direktion der Schweiz. Nordostbahn.**

**528.** (<sup>50</sup>/<sub>89</sub>) *Personen- und Gepäcktarif für den internen Verkehr der Neuenburger Jurabahn, vom 15. Juli 1887.*  
Neuausgabe.

Mit 1. Januar 1890 tritt eine Neuausgabe des obgenannten Tarifs in Kraft, welche unter Andern Bedingungen und Preise für die jährlichen Circulationskarten auf der ganzen Linie, sowie gewöhnliche Fahrpreise für die Haltestellen Bonne-Fontaine und Temple (Eplatures) enthält.

Neuenburg, den 6. Dezember 1889.

**Direktion der Neuenburger Jurabahn.**

**529.** (<sup>50</sup>/<sub>83</sub>) *Personen- und Gepäcktarif A S B — N O B, vom 1. Oktober 1882. Nachtrag III.*

Zum Personen- und Gepäcktarif für den direkten Verkehr zwischen der aargauischen Südbahn und Bremgarten einerseits und der schweizerischen Nordostbahn anderseits, vom 1. Oktober 1882, tritt mit Gültigkeit vom 1. Januar 1890 an der Nachtrag III in Kraft, welcher auf den Verbandstationen eingesehen werden kann.

Derselbe enthält Berichtigungen zum Haupttarif und Nachtrag II, sowie diverse neue Relationen.

Basel, den 9. Dezember 1889.

**Direktorium der Schweiz. Centralbahn.**

## IV. Güterverkehr.

### A. Schweizerischer Verkehr.

**530.** (<sup>50</sup>/<sub>89</sub>) *Gütertarif für den internen Verkehr der aargauisch-luzernischen Seethalbahn, vom 15. Mai 1888. Neuausgabe.*

Mit 1. Januar 1890 tritt ein neuer Tarif für den internen Güterverkehr der aargauisch-luzernischen Seethalbahn in Kraft, wodurch derjenige vom 15. Mai 1888 aufgehoben und ersetzt wird.

Exemplare dieses neuen Tarifs können zum Preise von 60 Cts. direkt oder durch Vermittlung unserer Stationen bezogen werden.

Hochdorf, den 11. Dezember 1889.

**Betriebsdirektion der aarg.-luzern. Seethalbahn.**

---

**531.** (<sup>50</sup>/<sub>89</sub>) *Gütertarif für den internen Verkehr der Neuenburger Jurabahn, vom 1. August 1886. Neuausgabe.*

Mit dem 1. Januar 1890 tritt eine Neuausgabe des obgenannten Tarifs in Kraft, welche ermäßigte Taxen enthält.

Neuenburg, den 6. Dezember 1889.

**Direktion der Neuenburger Jurabahn.**

---

**532.** (<sup>50</sup>/<sub>89</sub>) *Gütertarif für den internen Verkehr S O S, vom 1. März 1886. Nachtrag II.*

*Ausnahmetarif für Wein für den internen Verkehr S O S, vom 1. März 1886. Nachtrag II.*

*Gütertarif für den internen Verkehr Val Travers, vom 1. März 1886. Neuausgabe.*

*Gütertarif B R — S O S, V T, P V, vom 1. März 1886. Neuausgabe.*

*Gütertarif V T — S O S, B R, P V, vom 1. März 1886. Neuausgabe.*

*Gütertarif Pont — S O S, B R, V T, vom 1. November 1886. Neuausgabe.*

Mit 1. Januar 1890 werden folgende Tarife in Kraft treten:

- 1) Ein Nachtrag II zum internen Gütertarif S O S vom 1. März 1886;
- 2) ein Nachtrag II zum Ausnahmetarif für den Transport von Wein in Fässern im internen Verkehre S O S vom 1. März 1886;
- 3) ein neuer Tarif für den Transport von Waaren im internen Verkehre der Traversthalbahn;

- 4) ein neuer Tarif für den Transport von Waaren zwischen den Stationen der Bulle-Romontbahn einerseits und denjenigen der S O S, V T und P V anderseits;
  - 5) ein neuer Tarif für den Transport von Waaren zwischen den Stationen der Traversthalbahn einerseits und denjenigen der S O S, B R und P V anderseits;
  - 6) ein neuer Tarif für den Transport von Waaren zwischen der Station Pont einerseits und denjenigen der S O S, B R und V T anderseits.
- Lausanne, den 11. Dezember 1889.

**Direktion der Westschweizerischen Bahnen  
und der Simplonbahn.**

---

**533.** (<sup>50/89</sup>) *Gütertarif für den internen Verkehr der Bulle-Romontbahn, vom 1. März 1886. Neuauflage.*

Am 1. Januar 1890 tritt eine Neuauflage des Tarifes für den Transport von Gütern im internen Verkehr der Bulle-Romontbahn in Kraft, durch welche der Tarif vom 1. März 1886 aufgehoben und ersetzt wird.

Bulle, den 13. Dezember 1889.

**Verwaltung der Bulle-Romontbahn.**

---

**534.** (<sup>50/89</sup>) *Gütertarif S T B—S C B, A S B, E B, J B L, Bödeli, J N, vom 15. Juni 1885. Neuauflage.*

Für den direkten Güterverkehr zwischen den Stationen der aargauisch-luzernischen Seethalbahn einerseits und denjenigen der S C B, A S B, J B L, J N, Bödelibahn und E B anderseits tritt mit 1. Januar 1890 ein neuer Tarif in Kraft, wodurch der gleichnamige Tarif vom 15. Juni 1885 nebst seinen Nachträgen aufgehoben und ersetzt wird. Derselbe kann bei den Stationen eingesehen und durch deren Vermittlung bezogen werden.

Basel, den 12. Dezember 1889.

**Direktorium der Schweiz. Centralbahn.**

---

**535.** (<sup>50/89</sup>) *Gütertarif Basel S C B—Central- und Westschweiz, vom 1. Oktober 1886. Neuauflage.*

Mit 1. Januar 1890 tritt für den direkten Güterverkehr zwischen Basel S C B und den Stationen der Central- und Westschweiz, sowie der Gotthardbahn ein neuer Tarif in Kraft, wodurch außer dem gleichnamigen Tarif vom 1. Oktober 1886 nebst seinen sämtlichen Nachträgen auch

- 1) der **Ausnahmetarif** für Zucker, raffiniert oder krystallisiert, ab Basel S C B nach einigen Stationen der Westschweizerischen und Simplonbahn, vom 1. März 1886, und
- 2) der **Reexpeditionstarif** für Zucker, raffiniert, in Broden etc., ferner für Farinzucker mit Provenienz Frankenthal, Frankfurt a. M. etc., vom 1. Juli 1887, aufgehoben und ersetzt wird.

Exemplare desselben sind vom 23. Dezember 1889 an bei unsern Stationen zur Einsicht aufgelegt und können durch dieselben bezogen werden.  
Basel, den 12. Dezember 1889.

**Direktorium der Schweiz. Centralbahn.**

---

- 536.** (50/89) *Gütertarif Basel badischer Bahnhof-loco—Central- und Westschweiz, vom 1. Oktober 1886.*  
*Gütertarif Basel badischer Bahnhof-transit—Central- und Westschweiz, vom 1. Oktober 1886. Neuaustrgabe.*

Mit 1. Januar 1890 treten für den direkten Güterverkehr zwischen Basel badischer Bahnhof-loco und transit einerseits und den Stationen der Central- und Westschweiz (exkl. Gotthardbahn) andererseits neue Tarife in Kraft, wodurch die gleichnamigen Tarife vom 1. Oktober 1886 nebst sämtlichen Nachträgen aufgehoben und ersetzt werden.

Exemplare derselben können vom 23. Dezember 1889 an bei unseren Dienststellen eingesehen und bezogen werden.

Basel, den 12. Dezember 1889.

**Direktorium der Schweiz. Centralbahn.**

---

- 537.** (50/89) *Gütertarif S C B — J B L, E B, Bödeli, vom 1. Februar 1887. Neuaustrgabe.*

Mit 1. Januar 1890 tritt für den direkten Güterverkehr zwischen den Stationen der schweizerischen Centralbahn einerseits und denjenigen der Jura-Bern-Luzern-Bahn, Emmenthalbahn und Bödelibahn andererseits ein neuer Tarif in Kraft, wodurch der gleichnamige Tarif vom 1. Februar 1887 nebst Nachträgen aufgehoben und ersetzt wird.

Exemplare desselben können bei den Verbandstationen bezogen werden.

Basel, den 7. Dezember 1889.

**Direktorium der Schweiz. Centralbahn.**

---

- 538.** (50/89) *Gütertarif L H — S C B, A S B, S T B, E B, J B L, J N, Bödeli.*

Für den direkten Güterverkehr zwischen den Stationen der Langenthal-Huttwyl-Bahn einerseits und denjenigen der S C B, A S B, S T B, E B, J B L, J N und Bödelibahn andererseits tritt mit 1. Januar 1890 ein Tarif in Kraft. Derselbe kann vom 16. Dezember 1889 an bei den Stationen eingesehen und durch deren Vermittlung bezogen werden.

Basel, den 12. Dezember 1889.

**Direktorium der Schweiz. Centralbahn.**

---

**539.** (<sup>50/89</sup>) *Gütertarif J N — J B L, Bödelibahn, vom 17. Dezember 1888. Nachtrag I.*

Zu dem vom Tag der Betriebseröffnung der direkten Linie Renan-Chaux-de-Fonds (17. Dezember 1888) an gültigen Gütertarif J N — J B L, und Bödelibahn tritt auf 1. Januar 1890 ein Nachtrag I in Kraft, enthaltend unter Anderm neue ermäßigte Taxen für Eilgut und bezüglich einiger J B L Stationen und der Bödelibahn auch für die übrigen Tarifklassen, Taxen für Stückgutklasse 1 und die Wagenladungsklassen im Verkehr mit Bärschwyl, sowie einen neuen Ausnahmetarif für Getreide etc., Bier, Wein, Käse, Heu und Stroh und Baumaterialien im Verkehr mit der Bödelibahn.

Exemplare dieses Nachtrags können bei den beteiligten Verwaltungen unentgeltlich bezogen werden.

Bern, den 12. Dezember 1889.

**Direktion der Jura-Bern-Luzern-Bahn.**

---

**540.** (<sup>50/89</sup>) *Gütertarif J B L, Bödelibahn — S O S, B R, V T, P V, vom 1. Oktober 1886. Nachtrag III.*

Am 1. Januar 1890 tritt zum Gütertarif J B L und Bödelibahn — S O S, B R, V T, P V, vom 1. Oktober 1886, der Nachtrag III in Kraft.

Derselbe enthält, neben Aenderungen zu den Bemerkungen des Haupttarifes und des Nachtrages II, neue, ermäßigte Taxen für Eilgut, sowie bezüglich der Stationen der Bödelibahn und einiger Bern-Luzern-Bahn Stationen neue, ermäßigte Frachtsätze für Eilgut und die übrigen Tarifklassen, ferner Taxen der Stückgutklasse 1 und der Wagenladungsklassen für den Verkehr mit Bärschwyl, dann neue, reduzierte Taxen des Ausnahmetarifs für Wein im Verkehr mit den Bern Luzern-Bahn Stationen Emmenmatt bis Littau und den Stationen der Bödelibahn und endlich neue Ausnahmetaxen im Verkehr mit der Bödelibahn für die Artikel Getreide etc., Bier in Fässern, Käse, Heu und Stroh und Baumaterialien.

Exemplare dieses Nachtrages können zum Preise von 40 Cts. bei den beteiligten Verwaltungen bezogen werden.

Bern, den 12. Dezember 1889.

**Direktion der Jura-Bern-Luzern-Bahn.**

---

**541.** (<sup>50/89</sup>) *Ausnahmetarif für Steine etc. für den internen Verkehr der V S B, T T B und den direkten Verkehr V S B, T T B, N O B, B B, R H, vom 1. Mai 1888. Neuausgabe.*

Am 1. Januar 1890 tritt ein neuer Ausnahmetarif für den Transport von rohen Steinen, Gyps, Kies, Sand und dergleichen, ferner für bearbeitete Steine und Steinhauerarbeiten aller Art im internen Verkehr der Vereinigten Schweizerbahnen (einschließlich der Toggenburgerbahn und der Linien Wald-Rüti und Rapperswyl-Pfäffikon) und der Töschthalbahn, sowie im direkten Verkehr dieser Bahnen unter sich und mit der

Nordostbahn (einschließlich der Bötzberrgbahn) und der Rorschach-Heiden-Bahn, in Kraft, wodurch der gleichnamige Ausnahmetarif vom 1. Mai 1888 aufgehoben und ersetzt wird.

St. Gallen, den 10. Dezember 1889.

**Direktion der Vereinigten Schweizerbahnen.**

---

**542.** (50/89) *Tarife für den Güterverkehr der rechtsufrigen Zürichsee-Dampfbootstationen.*

*Heft V, Verkehr mit Basel badischer Bahnhof, vom 1. Oktober 1888.*

*Heft VI, Verkehr mit Waldshut, vom 1. Oktober 1888. Neuausgabe.*

Auf 1. Januar 1890 werden die Tarife für den Güterverkehr zwischen den Dampfbootstationen des rechten Zürichseeufers einerseits und Basel badischer Bahnhof (Heft V), sowie Waldshut (Heft VI) anderseits neu ausgegeben.

Diese Neuausgaben können bei den beteiligten Stationen und bei unserm Gütertarifbureau zum Preise von 10 Cts. bezogen werden.

Zürich, den 10. Dezember 1889.

**Direktion der Schweiz. Nordostbahn.**

---

**Ausnahmetaxen.**

**543.** (50/89) *Transporte von Eis Schönbühl — Bern und Burgdorf.*

Für den Transport von „Eis“ in Ladungen von 10 000 kg. pro Wagen ab Schönbühl nach Bern und Burgdorf gelangt mit sofortiger Gültigkeit die ermäßigte Transporttaxe von 10 Cts. per 100 kg. zur Anwendung.

Die Beladung, bezw. Entladung der Eisenbahnwagen fallen zu Lasten der Versender und Empfänger.

Basel, den 11. Dezember 1889.

**Direktorium der Schweiz. Centralbahn.**

**B. Verkehr mit dem Auslande.**

**544.** (50/89) *Theil IV der österreichisch-ungarisch-schweizerischen Gütertarife.*

*Heft 1, Verkehr mit Oesterreich, vom 1. Februar 1885.*

*Heft 2, Verkehr mit Ungarn, vom 1. Februar 1885. Verschiebung der Neuausgabe.*

Mit Bezugnahme auf unsere Publikation unter Ziffer 421 des Publikationsorgans Nr. 39 vom 28. September 1889 bringen wir zur Kenntniß,

daß die damit auf 31. Dezember 1889 gekündeten Ausnahmetarife für Holz, Theil VI, Heft 1 und 2, der österreichisch-ungarisch-schweizerischen Verbandstarife, noch bis 31. Januar 1890 in Kraft verbleiben.

Zürich, den 11. Dezember 1889.

Namens der Verbandsverwaltungen:  
**Direktion der Schweiz. Nordostbahn.**

---

**545.** (50/89) *Theil V der österreichisch-ungarisch-schweizerischen Gütertarife.*

*Heft 1, Verkehr mit Oesterreich, vom 1. November 1884.*

*Heft 2, Verkehr mit Ungarn, vom 1. November 1884.*

*Ausnahmetarif für Wein Tyrol — Schweiz, vom 15. März 1881. Verschiebung der Neuausgabe.*

Mit Bezugnahme auf unsere Publikation unter Ziffer 422 des Publikationsorgans Nr. 39 vom 28. September 1889 bringen wir zur Kenntniß, daß die damit auf Ende dieses Jahres gekündeten Ausnahmetarife für Wein und Spiritus noch bis **28. Februar 1890** in Wirksamkeit verbleiben.

Zürich, den 11. Dezember 1889.

Namens der Verbandsverwaltungen:  
**Direktion der Schweiz. Nordostbahn.**

---

**546.** (50/89) *Theil II der südwestdeutsch-schweizerischen Gütertarife.*

*Heft III A, badische Bahnen — V S B, vom 1. Dezember 1884. Nachtrag VIII.*

*Heft III C, Eisenbahndirektionsbezirk Frankfurt a./M., Main-Neckar-Bahn — V S B, vom 1. Dezember 1884. Nachtrag IV.*

*Heft III E, hessische Ludwigsbahn — V S B, vom 1. Dezember 1884. Nachtrag V.*

*Heft III G, Rhein- und Mainumschlagplätze — V S B, vom 1. August 1887. Nachtrag IV.*

Mit 1. Januar 1890 treten in Kraft:

Nachtrag VIII zu Heft III A (Badische Bahnen),

    "    IV    "    "    III C (Main-Neckar-Bahn),

    "    V    "    "    III E (Hessische Ludwigsbahn),

    "    IV    "    "    III G (Frankfurt, Mannheim etc.)

der südwestdeutsch-schweizerischen Gütertarife (Verkehr mit V S B), welche u. A. Ausnahmetaxen für Düngemittel ab Kork, sowie neue Taxen für Cement ab Heidelberg, Budenheim, Ingelheim, Weisenau und Ludwigshafen enthalten.

St. Gallen, den 9. Dezember 1889.

**Direktion der Vereinigten Schweizerbahnen.**

---

**547.** (50/89) *Theil II der südwestdeutsch-schweizerischen Gütertarife.*  
*Heft III D, pfälzische Bahnen — V S B, vom 1. Dezember 1884. Nachtrag IV.*

Auf 1. Januar 1890 tritt ein Nachtrag IV zum südwestdeutsch-schweizerischen Gütertarif Theil II, Heft III D (Verkehr mit pfälzischen Bahnen), Taxen für Eisen und Stahl in Ladungen von 10000 kg. ab St. Ingbert nach einigen hierseitigen Stationen enthaltend, in Kraft.

St. Gallen, den 10. Dezember 1889.

**Direktion der Vereinigten Schweizerbahnen.**

---

**548.** (50/89) *Reexpeditionsgütertarif Basel badischer Bahnhof-transit (Holland und Belgien) — Central- und Westschweiz, vom 1. Februar 1887. Nachtrag I.*

Zum Reexpeditionstarif ab Basel badischer Bahnhof für den belgisch-holländisch-schweizerischen Güterverkehr vom 1. Februar 1887 wird mit Gültigkeit vom 1. Januar 1890 an ein Nachtrag I in Kraft treten, enthaltend neue ermäßigte Taxen für Eilgut, sowie neue allgemeine Taxen für den Verkehr mit der Bodelibahn.

Basel, den 7. Dezember 1889.

**Direktorium der Schweiz. Centralbahn.**

---

**549.** (50/89) *Reexpeditionstarif Delle-transit und Basel S C B-transit — J B L, S C B, Bodeli, S O S, B R, V T für den Verkehr mit Belgien und Holland, vom 1. Februar 1887.*

*Reexpeditionstarif Delle-transit — J B L, S C B. Bodeli, S O S, B R, V T für den Verkehr mit den französischen Seehäfen Dünkirchen, Gravelines, Calais, Boulogne und St-Valéry, vom 1. Februar 1887.*  
**Nachtrag I.**

Zu den oben erwähnten Reexpeditionstarifen tritt mit 1. Januar 1890 je ein Nachtrag I in Kraft, enthaltend neue Taxen für Eilgut, sowie anderweitige Frachtsätze für den Verkehr mit der Bodelibahn.

Exemplare derselben können durch Vermittlung unserer Stationen, sowie bei unserm kommerziellen Dienste bezogen werden.

Bern, den 12. Dezember 1889.

**Direktion der Jura-Bern-Luzern-Bahn.**

---

**550.** (<sup>50/89</sup>) *Tarif commun Genf-transit — Basel S C B-loco und transit, vom 1. März 1886. Neuauflage.*

Unter Bezugnahme auf unsere Bekanntmachungen Nr. 166 (<sup>19/89</sup>), Nr. 321 (<sup>82/89</sup>) und Nr. 445 (<sup>42/89</sup>) bringen wir hiemit zur Kenntniß, daß mit 1. Januar 1890 für den direkten Güterverkehr zwischen Genf-transit und Basel-loco und transit ein neuer Tarif in Kraft tritt, wodurch der Tarif commun de Genève-transit à Bâle, gare du Central Suisse-loco et transit et vice-versâ, vom 1. März 1886, nebst Nachträgen aufgehoben und ersetzt wird.

Soweit die Taxen dieses letztern jedoch billiger sind, als diejenigen des neuen Tarifes, bleiben dieselben noch bis 31. März 1890 in Kraft.

Dieser Tarif kann bei den betreffenden Dienststellen vom 26. Dezember 1889 an bezogen werden.

Basel, den 12. Dezember 1889.

**Direktorium der Schweiz. Centralbahn.**

**551.** (<sup>50/89</sup>) *Ausnahmetarif für Steinkohlen etc. Genf-transit, Vallorbes-transit, Verrières-transit und Locle-transit — Schweiz, vom 1. September 1889.*

*Berichtigungsblatt.*

Mit 1. Januar 1890 tritt zum Ausnahmetarif für Steinkohlen etc. ab Genf-transit, Vallorbes-transit, Verrières-transit und Locle-transit nach schweizerischen Bahnen vom 1. September 1889 ein Berichtigungsblatt in Kraft, enthaltend Taxberichtigungen nach Stationen der S O S, J B L, E B und S C B.

Basel, den 12. Dezember 1889.

**Direktorium der Schweiz. Centralbahn.**

### **C. Transitverkehr.**

**552.** (<sup>50/89</sup>) *Theil I, II und III der Tarife für den österreichisch-ungarisch-französischen Güterverkehr, vom 15. Juli 1881. Kündigung.*

Die Tarife für den österreichisch-ungarisch-französischen Güterverkehr vom 15. Juli 1881, nämlich:

*Theil I*, enthaltend das Reglement, die Tarifvorschriften und die Güterklassifikation,

*Theil II*, enthaltend die allgemeinen Klassentarife,

*Theil III*, enthaltend die Ausnahmetarife,  
treten mit 31. Januar 1890 außer Kraft.

Ueber die an deren Stelle tretenden neuen Tarife wird s. Z. besondere Bekanntmachung erfolgen.

Zürich, den 11. Dezember 1889.

*Namens der Verbandsverwaltungen:*  
**Direktion der Schweiz. Nordostbahn.**

## **Konkurrenz- & Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate & litterarische Anzeigen.**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1889
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	52
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	14.12.1889
Date	
Data	
Seite	1086-1088
Page	
Pagina	
Ref. No	10 014 623

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.